



Der Gospelchor in seiner neuen Besetzung: Viel Probenarbeit liegt hinter den Mitgliedern von „Singing Alive“

CASA VECCHIA

RISTORANTE - PIZZERIA
Bodenborn 66, 58452 Witten



Dienstag:

Pizza-Tag

jede Pizza **5,30 €**

(Preis gilt für die Pizzen in der Karte)

Donnerstag:

Nudel-Tag

jedes Nudelgericht **5,70 €**

(Lasagne, Tortellini überbacken, Nudeln mit Lachs in Vodka-Sahne-Sauce etc.)

Karfreitag:

Fisch-Menü

und diverse Angebote

Ostersonntag:

Lamm, selbstgemachte frische Nudeln in versch. Variationen

Ostermontag

sind wir ebenfalls für Sie da.

Familie Melle freut sich auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten:
tägl. ab 17.30 Uhr,
an Sonn- und Feiertagen
von 12.00 - 14.30 Uhr
und 17.30 - 22.00 Uhr
Tel. 0 23 02 / 1 79 64 71

„Singing Alive“ wieder da Erfolgreiche Premiere mit neuem Chorleiter

Durch eine technische Panne ist unser Artikel über den Gospelchor „Singing Alive“ und seinen neuen Leiter in der letzten Ausgabe nicht mitgelaufen. Wir reichen ihn hier - in aktualisierter Fassung - nach:

„Es war ein voller Erfolg“, sagt Pfarrer Göhler, „die Kirche war voll.“ Gospelmusik habe im Vordergrund gestanden beim ersten öffentlichen Auftritt des Bommeraner Kirchenchors „Singing Alive“ unter neuer Leitung am 10. Februar. Zuvor sei viel Soul und Pop dabei gewesen, diesmal aber „war es ein reiner Gospeldienst“.

„Gospel ist meine Leidenschaft“, sagt denn auch der neue Chorleiter David Thomas - und frönt dieser Leidenschaft mit gleich fünf Chören. Jüngst hinzugekommen war „Singing Alive“. Thomas hatte die Leitung des bis dato von Gründer Stefan Makoschey geführten Chores im letzten Herbst übernommen.

David Thomas wurde seine Gospel-Leidenschaft förmlich in die Wiege gelegt: Der Sänger und Komponist mit karibischen Wurzeln ist Sohn eines Pastors. Er wuchs in England auf, wo er das College für „Pop Musik and Soundrecording“ besuchte. Zunächst als Mitglied des „Merrybell Gospel Choir“, später bei Auftritten mit Stevie Wonder und Jessi Dixon erlangte er internationale Anerkennung.

Nach Deutschland verschlug es ihn Anfang der 90er Jahre. „Da habe ich meinen Bruder in Hamburg besucht“, erinnert er sich. Aus dem Besuch wurde ein dauerhafter Aufenthalt: Von 1990 bis 1995 trat er als Sänger und Tänzer in Buddy-Holly-Ensembles in der Hansestadt auf, von 1995 bis 1999 begeisterte er als Rollschuh laufender „Papa Dampflok“ beim Starlight-Express in Bochum. Hier im Revier lernte er auch seine Frau kennen, weshalb er schon der Liebe wegen blieb.

Inzwischen leitet der Wittener in NRW nicht nur fünf Chöre - darunter auch den Gospelchor der Katholischen Hochschulgemeinde Dortmund, „Joyful!“ - er gibt auch mit seiner Gospelmusik Workshops „quer durch Deutschland und Europa“.

Seine eigenen Kompositionen und Arrangements bekannter Gospelsongs zeichnen sich durch eine lebendige Fröhlichkeit im Glauben aus, meinen seine Fans, und: „Wenn er singt, gehen die Herzen auf.“ Und dabei hat er als „Papa Dampflok“ in Bochum Bariton singen müssen: „Dabei bin ich eigentlich Tenor“, schätzt sich Thomas (re.) selbst ein.



Sie haben einen:

...Wasserschaden?

...Wassereintritt nach Regenfall?

Ihr Fachbetrieb für Bautrocknung und die Beseitigung von Wasserschäden:



Vermietung
von Heiz- u.
Trocknungsgeräten:
0 23 02/2 77 02 25

Marderweg 3 · 58454 Witten
Fon: 0 23 02/2 77 02 25

info@nebenkosten-einsparung.de · www.nebenkosteneinsparung.de